

# ConStands Hubständer Power von BS Motoparts

**Wer eine enge Werkstatt hat, oder endlich mal das komplette Motorrad aufbocken und um beide Räder frei zu haben, ist bei ConStands Power richtig. Unsere Test-Erfahrungen beziehen sich auf BMW F 800 GS und KTM 690 Enduro, für die es jeweils passende Adapterplatten gibt. ConStands Power Ständer sind also individuell für den Motorradtyp angepasst.**

**Zusammenbau des Ständers:** Besser die Anweisung lesen, dann bekommt man den einmaligen Zusammenbau schnell hin. Die Materialien erscheinen solide, rostfrei und die bewegten Teile sind vorgefettet. Das zeugt schon mal von Qualität.

**Schwerpunktnahe Adapterpunkte:** Ziel ist es, das Motorrad mit beiden Rädern sicher über den Grund auf eine halbwegs angenehme Arbeitshöhe zu bringen. Dafür bedienen sich ConStands und BS Motoparts pro Ständer jeweils einer Adapterplatte, die sozusagen Motorrad Schwerpunktnah mit dem Motorrad verankert wird. Zum Teil werden dazu Rahmenrohr-Öffnungen benutzt, zum Teil müssen Achsmuttern des Bikes gegen welche von ConStands ausgetauscht werden, damit Motorrad und Ständer sicher formschlüssig zusammenstehen. Im Falle der BMW ist es eine Schwingenachs-Schraube. Der zweite Haltepunkt greift abgepolstert in Kunststoff unter ein zentrales Rahmenrohr.

**Ratschen System:** Das Motorrad wird nun per Hebel so hochgelenzt, wie es notwendig ist. 2 der jeweils 4 Räderpaare können gebremst werden, so dass das Motorrad auch da bleibt, wo es stehen soll. Der Wendekreis liegt nun quasi bei null, das Bike kann auf der Stelle gedreht werden.

Etwas tricky kann das adaptieren des Motorrades mit dem Ständer sein. Je schwerer das Motorrad desto mehr hat man einen kleinen Schreckmoment beim Einschieben des Ständers in die Ständeraufnahme am Motorrad. Mit der Übung verschwindet dieser Schreck und man bekommt das Motorrad routiniert aufgebockt, abgebockt und gewendet.

Wer einen Ständer für mehrere Motorräder benutzen möchte, sollte weitere Adapterplatte(n) dazu bestellen. Jede weitere Adapterplatte kosten 80 EUR. Sie lässt sich relativ leicht tauschen.

Fazit: Ein pfiffiges Prinzip, auch tauglich auf für die Rennstrecke. Für die Benutzung an der Crosspiste ist der Ständer wegen der kleinen Räder und des relativ hohen Gewichts eher ungeeignet. In der heimischen Werkstatt ist er genau das richtige.

Letzte Änderung: 09.02.2017